



2014

25. Januar - 1. Februar

3.

figuren Theater
woche GELSENKIRCHEN

Das Konto mit Zukunft.
Ein Konto für
das ganze Leben.



 **Sparkasse
Gelsenkirchen**

Ein Konto, eine Kontonummer – und das ein Leben lang. Vom Sparkonto für die Kleinen bis zum Girokonto für die Großen. Das Konto mit stetig wachsenden Leistungen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Großes Theater mit kleinen Figuren...

Was ist eigentlich das Besondere am Figurentheater, wie kommt es, dass wir uns immer wieder von den Puppen faszinieren lassen, dass Erwachsene wie Kinder alles um sich herum vergessen -vergessen, dass da eigentlich gar keine Menschen auf der Bühne agieren, sondern Puppen? Jeder hat in seiner Kindheit Puppentheater gesehen und geliebt, und alle Eltern wollen, dass ihre Kinder auch dieses Erlebnis haben, diese Theatererfahrung teilen. Denn genau das ist es: großes Theater mit kleinen Figuren. Wer einmal erlebt hat, dass eine Figur eine ebenso starke Bühnenpräsenz hat wie ein Schauspieler, der wird dem Figurentheater treu bleiben – so wie viele Besucher das bei der langen Tradition des Puppentheaters in Gelsenkirchen auch tun. Seit 1976 wird Figurentheater regelmäßig in Gelsenkirchen präsentiert – bis 2008 als „Tage des deutschen Puppenspiels“, seit dem Kulturhauptstadtjahr 2010 als „Figuren TheaterWoche Gelsenkirchen“ – 2014 dank der Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen bereits zum dritten Mal. Bei der Durchsicht des Programms werden sie auf eine Reihe von Klassikern stoßen – nach dem 200- Jahr Jubiläum der Grimm'schen Märchen im letzten Jahr nicht ganz überraschend – aber diesmal kräftig entstaubt! Freuen Sie sich also auch in diesem Jahr wieder auf spannende Kinder- und Familienaufführungen, und natürlich auf die attraktiven Abendinszenierungen für Erwachsene. Besonders freue ich mich auf den Auftritt des Großmeisters des Puppentheaters, des Australiers Neville Tranter, der seine neueste Produktion „Mathilde“ vorstellt.

Es wird viel geboten.

Seien Sie herzlich willkommen.

Hans-Joachim Siebel

Festivalleiter Figuren TheaterWoche Gelsenkirchen

MICHEL AUS LÖNNEBERGA
Theater Blaues Haus
Sa, 25. Jan. 15.00 Uhr Consol Theater

Figurentheater
für Erwachsene

DER WUNDERBARE MASSEN-
SELBSTMORD
Theater Blaues Haus
Sa, 25. Jan. 20.00 Uhr Consol Theater

ROTKÄPPCHEN
Theater auf der Zitadelle
So, 26. Jan. 15.00 Uhr Consol Theater

DIE BERLINER STADT-
MUSIKANTEN
Theater auf der Zitadelle
So, 26. Jan. 19.00 Uhr Consol Theater

DER KLEINE TIGER BRAUCHT
EIN FAHRRAD, KLEINER TIGER ´E
BISIKLET LAZIM
Puppentheater Schoppa
Mo, 27. Jan. 10.00 und 15.00 Uhr
Bonhoeffer-Haus

DORNRÖSCHEN
Theater Anna Rampe
Di, 28. Jan. 10.00 Uhr Bau- und
Abenteuerspielplatz Bochumer-
Straße 214

PETER PAN
Schwabacher Marionettenbühne
Mi, 29. Jan. 10.00 und 15.00 Uhr
Consol Theater

FIETE ANDERS
Figurentheater Marmelock
Do, 30. Jan. 10.00 Uhr Schloß Horst

JIM KNOPF UND LUKAS,
DER LOKOMOTIVFÜHRER
Die Komplizen
Do, 30. Jan. 15.00 Uhr Consol Theater

MATHILDE
Stuffed Puppet
Neville Tranter
Do, 30. Jan. 20.00 Uhr Consol Theater

FREUNDE
Hille Pupille Figurentheater
Fr, 31. Jan. 10.00 Uhr E.-Kästner-Haus

EIN SCHAF FÜRS LEBEN
Figurentheater Ginggan
Fr, 31. Jan. 15.00 Uhr Consol Theater

VARIETE OLYMP
Hohenloher Figurentheater
Fr, 31. Jan. 20.00 Uhr Consol Theater

SCHNEEWITTCHEN
Lille Kartoffler Figurentheater
Sa, 1. Feb. 15.00 Uhr Consol Theater

„GRIMMIGES“ FÜR GROSSE
Lille Kartoffler Figurentheater
Sa, 1. Feb. 20.00 Uhr Consol Theater

MICHEL
AUS LÖNNEBERGA
nach Astrid Lindgren

Theater Blaues Haus
Spiel, Figuren und Bühne:
Volker Schrills
Regie: Anne Swoboda
Musik: H.-P. Katzenburg

Sa, 25. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
4,00 EURO (K)
6,00 EURO (E)
3,00 EURO (G)

Michel, fünf Jahre alt und stark wie ein kleiner Ochse. Mit seinen runden blauen Augen und dem hellen wolligen Haar konnte man ihn zwar für einen Engel halten - wenn er schlief, aber wenn er nicht schlief, dann hatte er mehr Unsinn im Kopf als irgend-ein anderer Junge in ganz Lönneberga, oder in ganz Schweden, oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt.



Auf dem Kattulthof gab es einen Schuppen. In ihm wurden Holz und Werkzeug aufbewahrt. Die Schuppentür hatte innen und außen einen Riegel. In diesen Tischlerschuppen musste Michel immer hinein, wenn er wieder etwas angestellt hatte.

Für Menschen ab 5 Jahren

3. Figuren Theater woche



Figurentheater
für Erwachsene

DER WUNDERBARE MASSENSELBSTMORD

Sa, 25. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
10,00 EURO
8,00 EURO
ERMÄSSIGUNG

Theater Blaues Haus

Koproduktion mit dem Theater 7Schuh

Nach einem Roman von Arto Paasilinna

Spiel: Anne Swoboda und Stella Jabben

Regie: Friedericke Krahl

Bühnenbau: Ewald Otto

Figurenbau: Stella Jabben

Musik: Peter Dirkmann

Kostüme: Tsvetelina Marinova

Mittsommernacht in Finnland: Da wird gefeiert, getrunken, getanzt. Durch Zufall treffen aber auch ein paar Unbekannte aufeinander, die als Verlierer der Gesellschaft am Abgrund ihres Lebens stehen. Nur eines verbindet diese gescheiterten Finnen: sie denken alle über Selbstmord nach. Und so entsteht ihr Plan eines gemeinsamen großen Abgangs. Die unternehmungslustigen Selbstmordkandidaten chartern einen Bus und starten eine einzigartige, skurrile Reise, in deren Verlauf sie sich näher kommen und ihr Ziel immer weiter in die Ferne rückt.

Arto Paasilinna ist einer der populärsten Schriftsteller Finnlands. Seine Werke wurden mehrfach ausgezeichnet. Er gilt als „Meister des skurrilen Humors“. In direkter Sprache und durch unverblümt-kraftigen, auch schwarzen Humor blickt er dennoch liebevoll auf seine Landsleute und ihre Eigenarten. Er rührt dabei sowohl den Intellekt, als auch die Seele seiner Leser an - nicht zu vergessen deren Zwerchfell.

Ein finnischer Bestseller als Figurentheateraufführung. „Mit dem Tod kann man spielen, mit dem Leben aber nicht. Vivat!“ Arto Paasilinna

DAS ROTKÄPPCHEN

So, 26. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater

EINTRITT:
4,00 EURO (K)
6,00 EURO (E)
3,00 EURO (G)

Theater auf der Zitadelle

Spiel: Daniel Wagner

Regie: Pierre Schäfer

**Ausstattung: Rolf und Daniel Wagner,
Mechthild Nienhaber**



Das Rotkäppchen geht mit Kuchen und Wein zu der kranken Großmutter. Die lebt aber mitten im Wald. Wenn das Rotkäppchen immer schön auf dem Weg bleibt, kann gar nichts passieren. Aber tut sie auch, was die Mutter gesagt hat?

Nun, wir alle wissen wie das Märchen weitergeht, aber haben wir es so schon gesehen? Daniel Wagner spielt den Jäger, der diese unglaubliche Geschichte von einem Mädchen mit einer roten Kappe erzählt. Doch wer die Geschichte genauso erwartet, wie sie in Büchern steht, wird sein blaues Wunder erleben. Denn Daniel Wagner erzählt und spielt uns Rotkäppchen in seiner ganz persönlichen Version vor...

Für Menschen ab 5 Jahren

Figurentheater
für Erwachsene

DIE BERLINER STADTMUSIKANTEN

Theater auf der Zitadelle

Spiel: Regina Wagner, Daniel Wagner

Regie: Pierre Schäfer

Puppen: Mechthild Nienhaber

Ausstattung: Rolf Wagner

Musik: Stefan Frischbutter

**Kostüme: Evelyne Höpfner,
Ira Hausmann**

So, 26. Januar
19.00 Uhr
Consol Theater

EINTRITT:
10,00 EURO
8,00 EURO
(ERMÄSSIGUNG)

Eine Puppenspiel-Komödie mit Charme und Musik für Jugendliche und Erwachsene



Wer kennt sie nicht: Kuh, Wolf, Katz und Spatz, die etwas Besseres finden wollen als den Tod. In diesem Fall wartet er auf sie im Altersheim, unter dem strengen Regime des schlechtgelaunten Pflegepersonals, bevormundet und eingesperrt. Doch die Vier wollen noch einmal richtig auf die Pauke hauen und so ziehen sie los, nach Berlin, um dort Stadtmusikanten zu werden. Denn Wolf und Katz können wunderbar singen, die Kuh war einmal eine große Ballerina, und der Spatz! Diese verblüffende Interpretation des bekannten Märchens verspricht einen kurzweiligen Abend mit skurrilen Tieren und Live-Musik.

3. FIGUREN Theater woche

DER KLEINE TIGER BRAUCHT EIN FAHRRAD KLEINER TIGERÉ BISIKLET LAZUM

Mo, 27. Januar
10.00 Uhr
und 15.00 Uhr
Dietrich-
Bonhoeffer-
Haus

EINTRITT:
4,00 EURO (K)
6,00 EURO (E)
3,00 EURO (G)

Ein zweisprachiges Puppentheaterstück
in deutsch und türkisch nach Janosch

Puppentheater Schoppa

Spiel: Marianne Schoppa

Regie: Monika Heyder

Musik: Lutz Wolf



Der kleine Tiger und der kleine Bär leben in ihrem gemütlichen Haus im Wald und lassen es sich gut gehen. Eines Tages erhält der kleine Tiger eine Einladung zum Geburtstag seiner Freundin, die seit kurzem in der Stadt wohnt. Aber wie soll er da bloß hinkommen? Zu Fuß ist der Weg sehr weit, und ein Fahrrad besitzt er nicht. Doch der kleine Tiger lässt sich nicht abschrecken und geht einfach los.



Bei dieser zweisprachigen Inszenierung wurden die wichtigsten Textpassagen ins Türkische übersetzt. Das sind zum einen die Kernsätze, die zum Verstehen des Inhaltes unabdingbar sind, und zum anderen wurden Ausrufe, Begrüßungen und Gefühlsäußerungen übersetzt, die als emotionale Verstärkung dienen sollen. Die zwei Sprachen im Stück wurden so miteinander verzahnt, dass die Zuschauer die verschiedenen Sprachen nicht als störenden Faktor wahrnehmen, sondern dass sie meinen, alles zu verstehen.

Für Menschen ab 5 Jahren

3. FIGUREN Theater woche

DORNRÖSCHEN

Theater Anna Rampe

Spiel: Anna Fregin

Regie: Daniel Wagner

Puppen: Ralf Wagner / Anna Fregin

Maske: Nora Raetsch

Bühne und Ausstattung:

Ralf und Daniel Wagner / Anna Fregin

Di, 28. Januar
10.00 Uhr
Bau- u. Abenteuer-
spielplatz,
Bochumer
Straße 214,
Saal: „Cafe
Kännchen“
EINTRITT:
4,00 EURO (K)
6,00 EURO (E)
3,00 EURO (G)

Eine Frau kommt auf ihren Dachboden um etwas zu suchen, da fällt ihr das alte Märchenbuch in die Hände und zieht sie mitten hinein in die Geschichte des Dornröschens.

Da haben es der König und die Königin endlich geschafft, ihr Traum wird wahr, sie bekommen ein Kind. Alles ist gut, wäre da nicht die Sache mit der verpatzten Einladung. Und mit „Holla“ der

Waldfee ist wirklich nicht zu spaßen. Die Prinzessin wird verwunschen.

Der König versucht seine Tochter zu schützen, wo er nur kann. Sie wiederum versucht eigene Erfahrungen zu machen - das kann

ja was werden!

Und wie das im Märchen so ist, kommt am Ende der Prinz. Nur hat dieser hier ganz eigene Probleme. Er ist zu schüchtern, um sie zu küssen. Er muss sich was einfallen lassen....

Für Menschen ab 5 Jahren



PETER PAN

Schwabacher Marionettenbühne

Spiel: Gabi Bauer und Armin Vogel

Figuren: Elke und Christian Schweiger

Ausstattung und Regie: Armin Vogel

Musik: Willi Astor

Mi, 29. Januar
10.00 Uhr und
15.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
4,00 EURO (K)
6,00 EURO (E)
3,00 EURO (G)



Vor über 100 Jahren kam dieses zeitlose Märchen in London zur Uraufführung. Es erzählt die Geschichte von Peter, dem Jungen, der niemals erwachsen wird, und Wendy, Nimmerland und den verlorenen Jungen, Glöckchen und dem gefürchteten Captain Hook.

Die Geschichte, die mit traditionellen Marionetten präsentiert wird, hat über die Jahre nichts von ihrer Faszination eingebüßt.

Für Menschen ab 5 Jahren

3. FIGUREN Theater woche

FIETE ANDERS –

EINE GESCHICHTE VOM ANDERSEIN

Figurentheater Marmelock

Spiel: Britt Wolfgramm

Regie / Text: Lisa Augustinowski

Figuren: Monika Seibold

Kostüme / Ausstattung: Anke Lenz

Bühne: Mathias Müller-Wolfgramm

Ausstattung: Ulrike Glandorf,

Britt Wolfgramm

Autorin: Miriam Koch

Do, 30. Januar

10.00 Uhr

Schloss Horst

EINTRITT:

4,00 EURO (K)

6,00 EURO (E)

3,00 EURO (G)

Gerda Koslowski findet ein lebendiges, trauriges Schaf.

Sie nennt ihn Fiete Anders, weil er anders ist. Er ist nicht wollweiß wie alle aus seiner Schafherde, sondern er ist

rot-weiß gestreift.

Tief in seinem

Herzen spürt Fiete

Anders, dass es ir-

gendwo einen Ort

geben muss, wo

anders richtig ist.

Von dieser Seh-

nacht getrieben,

macht er sich, ge-

meinsam mit Gerda,

auf die Suche und

trifft auf einige Zeit-

genossen: einen ita-

lienischen Gemüse-

händler, einen Stra-

ßenkötter, eine fre-

che Rattenbande vom

Müllberg ...

Doch nie fühlt Fiete sich heimisch.

Erschöpft und mutlos klettert er schließ-



lich in einen Karton und schläft ein. Als er aus der Kiste klettert, traut er seinen Ohren und Augen kaum: Da ist ein Meeresrauschen, das ihm ein vertrautes Wohngedühl über den Rücken rieseln lässt. Da steht der Leuchtturm, der genauso anders ist wie er ...

Fiete ist anders als die anderen, aber er ist angekommen.

Für Menschen ab 4 Jahren

JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

Ein Tischfigurenabenteuer aus dem zweiten Band des Buchklassikers nach Michael Ende

Die Komplizen

Do, 30. Januar

15.00 Uhr

Consol Theater

EINTRITT:

4,00 EURO (K)

6,00 EURO (E)

3,00 EURO (G)



Lummerland in Gefahr! Deshalb benötigt Lummerland einen Leuchtturm. König Alfons schickt Jim und Lukas los, um den Scheinriesen Herrn Tur-Tur für diese Aufgabe zu gewinnen. Auf ihrer Reise begegnen sie Sursularpitschi, die ganz traurig erzählt, dass das Meer nicht mehr leuchtet.

Jim und Lukas beschließen zu helfen und steuern den Magnetberg an. Was dort passiert, was ein Perpetuumobil ist, wieso ein Halbdrache schreckliche Angst hat und ob Herr Tur-Tur wirklich Lummerland retten kann, zeigt dieses wunderschöne Figurentheaterstück.

Für Menschen ab 4 Jahren

3. FIGUREN Theater woche

Do, 30. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
12,00 EURO
10,00 EURO
ERMÄSSIGUNG

MATHILDE – SCENES FROM AN OLD PEOPLE'S HOME SZENEN AUS DEM ALTENHEIM

Neville Tranter

STUFFED PUPPET

**Die aktuelle Inszenierung des Groß-
meisters des Figurentheaters**

(in englischer Sprache)

Figurentheater
für Erwachsene



Idee, Text, Puppen, Inszenierung:
Neville Tranter
Assistant-Director: Tim Velraeds
Spiel: Neville Tranter
Co-appearing: Wim Sitvast

Wer Neville Tranter einmal gesehen hat, weiß, was ihn erwartet. Wer nicht, kann sich auf ungewöhnliches, eindringliches, nachdenkliches und hintergründiges Puppenspiel für Erwachsene einstellen, für das man keine besonderen Englischkenntnisse haben muss.

Mathilde is a very old lady. Life is getting hard to bear. She remembers vividly what happened in her life 60 years ago, but now she keeps forgetting where she has put things just moments ago. She keeps blaming the nurses of stealing from her. The other patients in the home are not in a much better state.

*The managing director of the home has other worries. How can he maximize the home's profits?
A funeral director is willing to offer him some advice.*

"Mathilde" is a tragic comedy about the hardship of getting very old.

3. Figuren Theater woche

FREUNDE

neu inszeniert nach „Der Streit“ von
Helme Heine

Hille Pupille Figurentheater

Spieler: Hille Menning, Klaus Menning

Puppen, Bühnenbau: Silke Stock

Musik: Karl Freudenberg

Fr, 31. Januar

10.00 Uhr

Erich-Kästner-Haus

EINTRITT:

4,00 EURO (K)

6,00 EURO (E)

3,00 EURO (G)

Der dicke Waldemar, Franz von Hahn und Johnny Mauser erleben, was Streitereien und Freundschaft miteinander zu tun haben.

Herr Schmidt und Frau Weber, die doch eigentlich nur ihre Wäsche in der Waschküche waschen wollten, durch-

leben gemeinsam und völlig überraschend eine aufregende Bootsfahrt, eine noch aufregendere Radtour, ein Beinahe-Begräbnis, einen Hühnerchor und noch viel mehr und lernen sich dabei kennen und mögen. Unglaublich, was so alles möglich ist...

Tolle Figuren, überraschende Sounds und ein kleines Schattenspiel begleiten die kleinen und großen Zuschauer beim Erinnern und Entdecken der fast wichtigsten Wahrheiten für ein friedvolles und genussreiches Leben.

Für Menschen ab 4 Jahren



EIN SCHAF FÜRS LEBEN

Figurentheater Ginggan

Spiel: Mechthild und

Michael Staemmler

Regie und Musik: Dietmar Staskowiak

Figuren: Mechtild Nienaber

Szenographie: Figurentheater

Ginggan

Bühnenbau: Thomas Reith

Fr, 31. Januar

15.00 Uhr

Consol Theater

EINTRITT:

4,00 EURO (K)

6,00 EURO (E)

3,00 EURO (G)

In einer kalten Nacht stapft ein einsamer Wolf durch den Wald. Der Wolf hat Hunger, sehr großen Hunger. Auf einem Bauernhof trifft er ein Schaf, ein Provinzschaf. Das Schaf an Ort und Stelle aufzufressen, würde zu viel Aufsehen erregen.

Dem Wolf gelingt es das Schaf zu einer gemeinsamen Schlittenfahrt zu überreden. Was für das Schaf ein wunderbar aufregender Ausflug ist, ist für den Wolf nur Mittel zum Zweck. Der Ausflug entwickelt sich zu einer aufregenden Geschichte, denn der Wolf findet das Schaf fast gegen seinen Willen „famos“. Hätte er nur nicht so einen unsäglichen Hunger: Wer weiß, was geschehen wäre, wenn der Wolf nicht im Eis eingebrochen wäre?

Diese seltsame Reise durch die Nacht nimmt eine überraschende Wendung: das Schaf rettet dem Wolf das Leben...



Für Menschen ab 5 Jahren

3. FIGUREN Theater woche

Figurentheater
für Erwachsene

VARIETE OLYMP

Fr, 31. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
12,00 EURO
10,00 EURO,
ERMÄSSIGUNG

Hohenloher Figurentheater
Spieler: Johanna und Harald Sperlich
Figuren und Requisiten:
Theaterfigurenbau Weinhold
Bühnenbild: Rolf Cofflet
Idee: Nis Sogaard
Text: Susanne Sogaard-Weinhold

... eine Liebesgeschichte
... ein Mord
... ein Krimi

VARIÉTÉ OLYMP ist zurück und erstrahlt im nie da gewesenen Glanz. Lassen Sie sich von einem furiosen Nummernprogramm mit einem Magier, Akrobatik, Feuershow und Clownerie begeistern und werden Sie Zeugen einer unglaublichen Geschichte.

Alles geschah an einem stürmischen Morgen, als man das Kleid des toten Mädchens fand. Der Hund Herbert Grunz fischte es aus dem Meer. Es gehörte der Tochter von Martha Lecoer und Josef Lerire. Ein Mord. Eine Liebesgeschichte, ein Drama und ein Krimi hinter den Kulissen eines laufenden Programms.

Gibt es eine Zukunft für Emil und Marie? Liebt Martha Magnus Nada und

wer ist Josef Lerire wirklich? Warum hört Anton Zwetschke Hunde sprechen und was weiß Herbert Grunz über den Mord des Mädchens? Sie werden die Wahrheit erfahren. Seien Sie wachsam, denn beständig allein ist der Wandel und nichts ist vergänglicher als der Augenblick. Doch öffnen wir die Herzen, wird uns die Liebe immer sicher leiten. Das ist gewiss.



3. FIGUREN Theater woche



Sa, 1. Februar
15.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
4,00 EURO (K)
6,00 EURO (E)
3,00 EURO (G)

SCHNEEWITTCHEN

Lille Kartoffler Figurentheater

Spiel: Matthias Kuchta

**Figurenentwurf und- bau:
Mechthild Nienaber
und Matthias Kuchta**

Das Schneewittchen, die Königin, die Zwerge, der Jäger, der Prinz werden zu individuellen, lebendigen Charakteren geformt. Manchmal karikieren sie uns gegenwärtige Menschen mit unseren Fehlern, Sorgen und Problemen. Dabei bleibt das einfache, märchenhaft typische der Figuren, der Requisiten und der Handlung erhalten.

Das Spiel ist ein offenes Puppenspiel mit weichen, fast lebensgroßen Textilfiguren. Die Puppen werden auf dem Fußboden vor, manchmal zwischen den Kindern geführt. Der Spieler bleibt sichtbar, wird aber bald von den Kindern vergessen. Das Spiel ist einfach ein großes, lebendes, weiches, anfassbares Bilderbuch, das den Kindern zahlreiche Möglichkeiten bietet, selbst in das Spielgeschehen helfend einzugreifen.

Für Menschen ab 4 Jahren



3. Figuren Theater woche



Sa, 1. Februar
20.00 Uhr
Consol Theater
12,00 EURO,
10,00 EURO
ERMÄSSIGUNG

Figurentheater
für Erwachsene

„GRIMMIGES FÜR GROSSE“ – EIN MÄRCHENPOTPOURRI FÜR ERWACHSENE

Lille Kartoffler Figurentheater

Idee und Spiel: Matthias Kuchta

Figurenbau und Requisiten:

Mechthild Nienaber und Matthias Kuchta

Eigentlich soll es das Märchen vom Froschkönig sein, aber bei den über 500 Märchen, die die Brüder Grimm gesammelt und vor 200 Jahren (1812) zum ersten Mal veröffentlicht haben, geht schon mal einiges durcheinander: Der Frosch macht nicht mehr mit, Schneewittchen nimmt womöglich Drogen, eine Königin leidet an Fresssucht und ein Schwein will küssen. Der rote Faden geht verloren, aber letztendlich erscheint doch ein Prinz. Oder ist es ein Butt?

Das Publikum kann sich auf ein Chaos gefasst machen und ehe man sich versieht, sitzt einem der Wolf auf dem Schoß. Und guckt da nicht Rotkäppchens Fuß aus dem Bauch heraus?

Möbeln Sie Ihre Kenntnisse der Grimm'schen Märchen auf. Der Puppenspieler Matthias Kuchta, der seit dreißig Jahren mit seiner humorvollen Art Märchen der Brüder Grimm interpretiert, lässt Sie dabei bestimmt nicht im Stich sondern sticht mit der Spindel zu...

KARTENRESERVIERUNG: unter (0209) 9882282
oder figurentheater@consoltheater.de oder im
Consol Theater, Bismarckstr. 240, 45889 Gelsenkirchen
Der Gruppentarif bei den Vormittags- und
Nachmittagsveranstaltungen gilt ab 12 Personen.

**VERANSTALTER: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen
in Kooperation mit der Bürgerstiftung Gelsenkirchen**

FESTIVALLEITER: Hans-Joachim Siebel, Tel: 0209 / 169 9184

INFOTELEFON: 0209 / 169 9106 (Referat Kultur)
oder 0209 / 9882282 (Consol Theater)

INTERNET: figurentheater.gelsenkirchen.de (ohne www)

Die Spieldauer der Kinder- und Familienvor-
stellungen beträgt 45 – 60 Minuten.

SPIELORTE:

Consol Theater
Bismarckstraße 240
45889 Gelsenkirchen-Bismarck

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen-Hassel

Schloss Horst
Turfstraße 21
45899 Gelsenkirchen-Horst

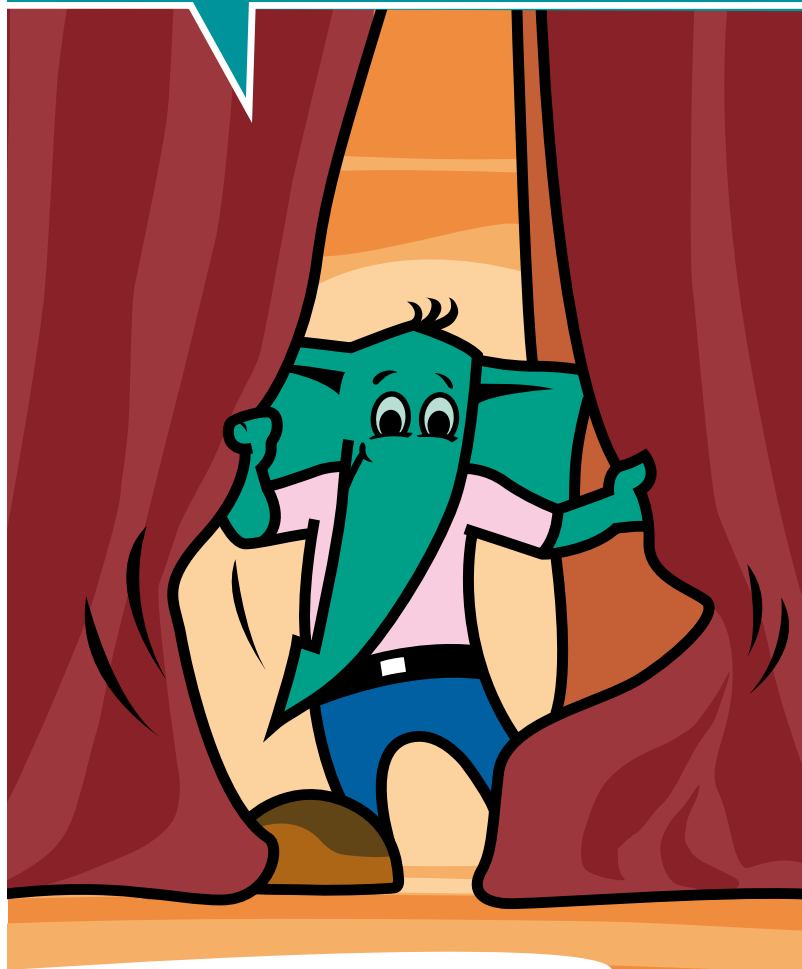
Jugendzentrum Bochumer Straße
Bochumer Straße 214
45886 Gelsenkirchen-Ückendorf

Erich Kästner- Haus
Frankampstraße 43
45891 Gelsenkirchen-Erle

Bildnachweis: Die Fotos wurden von den Theatern zur Verfügung gestellt.
Abb. Rotkäppchen, Berliner Stadtmusikanten und Dornröschen: **Klaus Zinnecker**.
Abb. Mathilde: **Alexander Kiss**.
(K) = Kinder, (E) = Erwachsene, (G) = Gruppen

ELE.

Die Energie hinter den Kulissen.



www.ele.de

ELE 
Energie für Gelsenkirchen.

Merken...

Im Jan./Feb. 2016 findet
die 4. Figuren TheaterWoche
Gelsenkirchen statt!

figuren Theater woche GELSENKIRCHEN

VERANSTALTER:

**Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen
in Kooperation mit der Bürgerstiftung
Gelsenkirchen
Florastraße 28
45879 Gelsenkirchen**

INFOTELEFON:

02 09 / 169 91 06 (Referat Kultur)